

CAPISTRANO von Cornet Obolensky - Pilot

Einen Cornet Obolensky-Sohn, der auf den Namen **CAPISTRANO** getauft wurde, hatte sich das Landgestüt im Vorfeld der Körung gesichert. Der typvolle, hochgewachsene Schimmel aus der Zucht und Aufzucht von Heinrich Ramsbrock (Menslage) begeisterte mit seinem athletischen Körperbau, drei exzellenten Grundgangarten und hatte auf der Vorauswahl mit seinen mächtigen Sprüngen für Furore gesorgt. Er ist ein wahres Kraftpaket mit einem von großem Schwung und Schub gekennzeichneten Bewegungsablauf. Der Vater Cornet Obolensky hat 2008 mit acht Finalteilnehmern Bundeschampionatsgeschichte geschrieben. Zu ihnen gehörte auch der Warendorfer Landbeschäler **CORNADO NRW**, der wenig später dann auch die Farben des NRW-Landgestüts bei den Weltmeisterschaften junger Springpferde im belgischen Lanaken vertrat. Ausgesprochen erfolgreich erscheint die Kombination mit PILOT-Töchtern: Gleich drei Cornet Obolensky-Nachkommen im Finale der



Foto: Manfred Merse

Bundeschampionate hatten eine PILOT-Mutter.

Der sportliche Erfolg ist auch bei **CAPISTRANO** vorgegeben. Mutter Pippistrell brachte mit Lenz B einen bereits siebenjährig in S*-Springen platzierten Sohn. Weitere sechs Nachkommen sind ebenfalls im Turniersport erfolgreich, ihre Lebensgewinnsumme beläuft sich auf mehr als 12.000 Euro. Dem Holsteiner Stamm 2783 entspringen noch wei-

tere in M- und S-erfolgreiche Springpferde.

Mit den drei Cornet Obolensky-Nachkommen (**CORNADO I**, **CAPISTRANO**, **CONGRESS**) bietet das NRW-Landgestüt nun eine Linienvielfalt auf der Mutterseite, die jeden Springpferdezüchter ansprechen wird.

Capistrano 20.04.2006	Cornet Obolensky	Clinton Rabanna v. Clostersveld	Corrado I Urte I Heartbreaker Holivea v. Clostersveld	Cor de la Bryère Soleil Masetto Ohra Nimmerdor Bacarole Randel Z Gudula
	Pippistrell	Pilot Fürstin	Pilatus Gratia Frühling Astra	Perseus St.Pr.St. Duela Graphit Kornelia Frühsein St.Pr.St. Fechta Astrachan Heidi